

NORDKIRCHEN- Mitteilungen

September 2018



Herausgegeben von der
**Evangelisch-Lutherischen
Kirche in Norddeutschland**

Landeskirchenamt
Kerstin Kastrup
Dänische Straße 21-35, 24103 Kiel
Telefon 0431 9797-975
kerstin.kastrup@lka.nordkirche.de
www.nordkirche.de



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Nur für den Dienstgebrauch

Inhalt

Seite

I. MITTEILUNGEN

Kollekten im Monat Oktober 2018	163
Kollektenkatalog 2019	165

II. ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN

Amt für Öffentlichkeitsdienst	166
Evangelische Akademie	169
Haus der Stille	172
Hermann Ehlers Akademie.....	174
IBAF-Qualifizierungszentren für Führung und Management	176
Landesjugendpfarramt.....	179
Medienbüro Hamburg.....	180
Netzwerk Kirche	182
Pädagogisch-Theologisches Institut.....	183

III. VERSCHIEDENES

FriedensDekade	190
----------------------	-----

IV. ANLAGEN

./.

I. Mitteilungen

Verbindliche Kollekten im Monat Oktober 2018

Landeskirchenweite Kollekte am 7. Oktober (Erntedankfest/ 19. Sonntag nach Trinitatis)

Brot für die Welt

Zu Erntedank danken wir für die Ernte und alles, was Gott uns schenkt – das geht aber nur, wenn wir auch ernten können!

Deswegen ist die heutige Kollekte für die Arbeit von Brot für die Welt bestimmt. Seit fast 60 Jahren setzt Brot für die Welt sich dafür ein, dass Menschen weltweit ohne Hunger und Armut leben können.

Zum Beispiel in Kenia oder Peru: Dort werden Menschen auf dem Land beim Bau von Wassertanks und der Bewässerung ihrer Felder unterstützt. Sie erfahren, welche Gemüse- und Getreidesorten gute Ernten bringen und wie wertvoll gesunde Ernährung ist. Mit Ihrer Kollekte unterstützen Sie diese wichtige Arbeit. Herzlichen Dank!

Sprengekkollekten am 14. Oktober (20. Sonntag nach Trinitatis)

Sprengekkollekten Hamburg und Lübeck

Projekt 1) das Modellprojekt „FLOW - Für Flüchtlinge! Orientierung und Willkommenskultur“

fängt junge Flüchtlinge im Alter zwischen 16 und 25 Jahren auf. Es unterstützt sie in ihrer belastenden Lebenslage, holt sie aus ihrer Isolation heraus und hilft ihnen dabei, sich in ihrem neuen Umfeld zu integrieren. Das Herzstück des Projekts ist das sogenannte Mentoringprogramm. Hier bilden je ein Ehrenamtlicher und ein junger Geflüchteter ein Tandem. Außerdem werden über unterschiedliche Fortbildungs- und Freizeitangebote verschiedene Gruppen angesprochen und „mitgenommen“. Auf diese Weise werden die geflüchteten jungen Menschen gestärkt und die Willkommenskultur in Lübeck gefördert.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Projekt 2) Die Kirchliche Rechtshilfe „fluchtpunkt“ bittet um eine Kollekte

„fluchtpunkt“ bietet Rechtshilfe für geflüchtete Menschen. Erfahrene Juristen und eine Psychologin helfen Schutzsuchenden, das Verfahren zu verstehen und mit ihrer Geschichte Gehör zu finden. Sie legen für sie Rechtsmittel ein, wenn der Einzelfall bei den Behörden nicht ausreichend Würdigung findet. Wir finden: Wer in die Demokratie flieht, sollte nicht an der Bürokratie scheitern!

„fluchtpunkt2 wird nicht öffentlich gefördert, sondern finanziert sich aus kirchlichen Mitteln und Spenden.

Fürbittengebet

"Wir bitten um die Weisheit und den Mut, die Grenzen in unseren Köpfen zu überwinden, damit wir gemeinsam in einer Welt leben können und lass uns achtsam sein bei einfachen politischen Antworten, die die Menschen spalten."

Nach dem Kollektengesetz kann bei Kollekten mit mehreren Projekten keine Auswahl mehr getroffen werden.

Es sind beide Kollektenzwecke abzukündigen und der Kollektenertrag ist hälftig aufzuteilen.

Sprengel Mecklenburg und Pommern

Weltdienstkollekte des Lutherischen Weltbundes für christliche Flüchtlinge im Irak

Mit unserer heutigen Kollekte hilft der Lutherische Weltbund irakischen Flüchtlingen. Viele Christinnen und Christen sind vor dem Bürgerkrieg im Irak nach Jordanien geflohen. Dort erhalten sie fast keine Hilfe von staatlichen Stellen. Kirchengemeinden, die Caritas und der Lutherische Weltbund nehmen sich ihrer an. Sie kommen in Gemeinderäumen unter, erhalten Geld für Lebensmittel und werden medizinisch versorgt. Gerade psychologische Betreuung ist dringend notwendig. Traumata müssen geheilt werden, bevor die Menschen sich ein neues Leben aufbauen können – in der Ferne oder hoffentlich bald wieder in der Heimat.

Sprengel Schleswig und Holstein

Frauenwerk der Nordkirche / Landesgeschäftsstelle Ev. Müttergenesung (Mutter-Kind-Kuren)

Eine Mutter-Kind-Kur stärkt und entlastet Frauen in Überlastungssituationen, z. B. Mehrfachbelastung durch Kindererziehung, Berufstätigkeit, Pflege erkrankter Eltern. Die Mütter lernen während der Kur, ihren Alltag besser zu bewältigen und entwickeln wieder Kraft für ihre Kinder.

In vielen Fällen, v. a. bei Alleinerziehenden, kommt eine belastende finanzielle Situation hinzu. Sie macht es unmöglich, den gesetzlichen Eigenanteil für eine Kur allein aufzubringen. Oft fehlt es auch an einem Taschengeld, um mit den Kindern während der Kur einen Ausflug zu machen, ein Eis essen zu gehen oder wetterfeste Kleidung anzuschaffen.

Wir erbitten herzlich Ihre Kollekte, um damit bedürftige Mütter und Kinder zu unterstützen.

Die Gemeinden werden gebeten, alle Kollekten direkt und zeitnah nur an ihren jeweiligen Kirchenkreis zu überweisen. Der Kirchenkreis hat die Erträge innerhalb von maximal sechs Wochen vollständig an die Kollektenempfänger weiterzuleiten. Bitte keine Direktüberweisungen!!!

Die Abkündigungstexte zum Download finden Sie unter www.kollekten.de

Kollektenkatalog 2019/2020

Erstmals erscheint in diesem Jahr ein Kollektenkatalog für zwei Jahre. Der Kollektenkatalog 2019/2020 wird voraussichtlich ab Mitte September über die Kirchenkreise an die Kirchengemeinden verteilt.

Bitte haben Sie Verständnis, dass es wegen der großen Anzahl zu Verzögerungen kommen kann, bis alle Kollektenkataloge in jedem Kirchenkreis und in jeder Kirchengemeinde eingetroffen sind.

Im Internet stehen die Projekte des Kollektenkatalogs 2019/2020 bereits vollständig unter www.kollekten.de zur Verfügung. Bei vielen Projekten sind dort auch weitere Informationen und Vorschläge für eine Fürbitte eingestellt. Ein PDF des Kollektenkatalogs wird zeitnah eingestellt.

Der Kollektenkatalog dient als Überblick aller von der Ersten Kirchenleitung empfohlenen Projekte, die für die freien Kollekten in den Jahren 2019 und 2020 ausgewählt werden können. Die Kirchenleitung bittet, jeweils die Hälfte der von den Kirchengemeinderäten zu bestimmenden Kollekten (freie Kollekten) für Zwecke aus dem Kollektenkatalog zu wählen.

Das Landeskirchenamt verfügt über die Projekte nur die Informationen, die auf den jeweiligen Seiten im Kollektenkatalog angegeben sind. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die angegebenen Ansprechpersonen.

Die Kollektenpläne dienen dem öffentlichen Aushang und Ihrer konkreten Planung.

Sie erhalten die mit den Kirchenkreisen abgestimmte Anzahl an Kollektenkatalogen. Zusätzliche Exemplare können nur in begrenzter Anzahl im Landeskirchenamt bei Martina Jürß per E-Mail: martina.juerss@lka.nordkirche.de bestellt werden. Fragen Sie bitte vorab bei ihrem Kirchenkreis nach übrig gebliebenen Exemplaren.

Wir bitten, für zusätzlich verschickte Exemplare um einen Beitrag in Höhe von 5,00 Euro, zu überweisen an das Landeskirchenamt, Evangelische Bank IBAN DE03 5206 0410 4806 5650 00 unter Angabe der Kostenstelle: 38 11 01 00.

Um die Anzahl und die damit verbundenen Kosten für den Kollektenkatalog möglichst genau kalkulieren zu können, bitten wir Sie wieder, dem Kirchenkreis eine Rückmeldung zu geben, falls ihre Gemeinde zu viel oder zu wenig Exemplare erhalten hat.

AZ. 8160-0.1 T Jü

II. ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN

Angebote Amt für Öffentlichkeitsdienst

Perlen des Glaubens – ein spirituelles Projekt in Kooperation mit dem Erzbistum Hamburg

Perlen des Glaubens –Workshops im 2. Halbjahr 2018/Vorschau 2019

Zeit für Gott und mich im Alltag finden, auf gute Weise mit christlichen Kernthemen umgehen und anderen von meinem Glauben erzählen – die Perlen des Glaubens kommen all diesen Bedürfnissen entgegen.

Viele tragen das Perlenband am Handgelenk oder in der Hosentasche. Die Perlen laden ein zum Innehalten mitten im Alltag, sie erinnern an die wichtigsten Schätze des Glaubens, sie ermutigen zum Gespräch mit Neugierigen. Immer mehr Haupt- und Ehrenamtliche in den Kirchen verschiedener Konfessionen entdecken in ihnen ein wertvolles Hilfsmittel, den christlichen Glauben auf einfache Weise in verschiedenen Arbeitsbereichen zu nutzen.

Workshops

Bibliotanz® mit den Perlen des Glaubens

Die Perlen des Glaubens laden zu ganzheitlichen Erfahrungen mit Leib und Seele ein.

Bibliotanz® verknüpft Bibeltexte mit eigenen Erfahrungen der Teilnehmenden, die in Bewegung ausgedrückt werden. Die Motive und Themen der Perlen und passende Bibeltexte werden in Tanzimprovisation umgesetzt, jede/r mit dem individuellen Bewegungsrepertoire und eigenen Gedanken dazu.

Elemente des Workshops sind Körperarbeit, Bewegungsübungen, leichtes Tanztraining und die Auseinandersetzung mit den Perlen-Themen über freies Tanzen. Tänzerische Vorerfahrung ist nicht nötig.

Termin: Fr., 07. September 2018, 18.00 - 22.00 Uhr

Referentinnen: Dr. Kirstin Faupel-Drevs, Astrid Thiele-Petersen

Ort: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schiffbek und Öjendorf, Merkenstr. 4, 22117 Hamburg. Dieser Ort ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar (z.B. U 2 bis Merkenstr., ca. 15 Minuten ab Hauptbahnhof).

Kosten: 50,-Euro

„Nacht“ und „Auferstehung“

Perlen des Glaubens in der Trauer- und Hospizarbeit

Die schwarze und die weiße Perle im Band weisen hin auf Fragen, die sich am Ende des Lebens verdichten, auf Ängste und Hoffnungen: für einen Sterbenden wie für diejenigen, die ihn oder sie begleiten. Auf dieser letzten Wegstrecke können die Perlen des Glaubens Halt und Orientierung geben, beim Beten helfen oder einfach nur zum Festhalten da sein. Welche Geschichten erzählen sie, was rufen sie wach, wie können sie stärken?

Termin: Freitag, 09. Nov. 2018 von 10.00 - 16.00 Uhr

Referent_innen: Dr. Kirstin Faupel-Drevs, Michael Brems

Ort: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schiffbek und Öjendorf, Merkenstr. 4, 22117 Hamburg. Dieser Ort ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar (z.B. U 2 bis Merkenstr., ca. 15 Minuten ab Hauptbahnhof).

Kosten: 50 €

Gold und rot – geistliche Impulse für Advent und Weihnachten

„Wer bei Gott eintaucht, taucht beim Menschen wieder auf.“ (Paul M. Zulehner)

Dem Geheimnis der Menschwerdung Gottes nachspüren – darin liegt der tiefere Sinn der Adventszeit. Die Perlen des Glaubens unterstützen diese geistliche Suchbewegung und bringen heilsame Ruhe ins Getriebe. Gleichzeitig geben sie Anregungen für das „Vergolden“ dieser besonderen Zeit. Der Nachmittag ist ein Geschenk, das Sie sich selbst (und anderen) machen können.

Termin: Freitag, 30.11.2018 von 15.00 - 18.00 Uhr

Referentin: Dr. Kirstin Faupel-Dreves

Ort: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schiffbek und Öjendorf, Merkenstr. 4, 22117 Hamburg. Dieser Ort ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar (z.B. U 2 bis Merkenstr., ca. 15 Minuten ab Hauptbahnhof).

Kosten: 20 €

Werktag: Perlen des Glaubens in der Arbeit mit Kindern

In meines Vaters Haus sind viele Wohnungen - Perlen des Glaubens im Advent

Der November ist (kirchen-) jahreszeitlich eine dunkle Zeit, die nur kurz vom Licht der St. Martins-Umzüge erhellt wird. Aus den trüben und dunklen Tagen des Novembers kommend, warten wir darauf, dass es Licht wird. Diesen Übergang vom Dunkel ins Licht, von der Kälte in die Wärme, von der Vergänglichkeit in die Geburt von Gottes Liebe wollen wir besonders erlebbar machen. Wir starten im Dunkel und nähern uns dem Licht und erleben den Advent als verheißungsvolle Zeit, in der das Warten bewusst gestaltet wird.

Wir arbeiten erlebnis- und erfahrungsorientiert, unter anderem auch mit den Methoden der Kett-Pädagogik, so dass Sie Gelerntes schnell in Kita und Schule einsetzen können und konkretes Material an der Hand haben.

Termin: 09. Nov. 2018 von 10.00 - 17.00 Uhr

Referentinnen:

Patricia von Massenbach-Wahl, Sandra Peters-Hilberling

Ort: Konferenz-Raum im Amt für Öffentlichkeitsdienst, Königstr. 54, 22767 Hamburg, Altbau, 2. Stock (Fußweg zum Altonaer Bahnhof: 8 Minuten)

Vorschau 2019

Die Multiplikator_innen-Fortbildungen werden 2019 in bewährter Kooperation zwischen dem Amt für Öffentlichkeitsdienst der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland und dem Erzbistum Hamburg angeboten. Sie bieten kompetente Anleitung für den Umgang mit dem Perlenband, für verschiedene Zielgruppen und in der Ökumene.

Die Ausbildung zur/zum Multiplikator_in der Perlen des Glaubens setzt sich aus drei Modulen zusammen, die inhaltlich aufeinander aufbauen, jedoch bei Vorkenntnissen auch einzeln gebucht werden können.

Modul 1: Geistliches Wochenende im Kloster Nütschau

Mit den Perlen des Glaubens lernen wir Themen und Inhalte der Perlen vertiefend kennen. Wir erfahren an uns selbst die verschiedenen Ebenen der Wahrnehmung und Verinnerlichung (sinnlich, intellektuell, geistlich, kommunikativ), die sich im Umgang mit dem Perlenband erschließen können. Das geschieht durch Anleitung in geistlichen Übungen, Geschichten und Liedern, Bewegung und Gebärden als Formen kreativen und ganzheitlichen Lernens.

Termin: 15.-17. März 2019

Kosten: 150 € Kursgebühr zzgl. 140 € Ü/V im Haus der Stille in Kloster Nütschau

Kursleitung: Dr. Kirstin Faupel-Dreves (Pastorin der Nordkirche, Spiritualin der Perlen des Glaubens), Claudia Hesping (Krankenhausseelsorgerin Erzbistum Mainz)

Modul 2: Biografiearbeit mit den Perlen des Glaubens

Wer bin ich? Wie deute ich das, was war? Was kann ich tun? Die Themen der Perlen werfen Lebensfragen auf und ermöglichen zugleich einen heilsamen „Rahmen“ der persönlichen Klärung. Es geht um Möglichkeiten der Biografiearbeit in seelsorgerlichen Bezügen ebenso wie in der Arbeit mit Gruppen in Erwachsenenbildung und Seniorenarbeit. Diese Veranstaltung setzt die Teilnahme an Modul 1 voraus.

Termin: 18.-20. März 2019

Kosten: 150 € Kursgebühr zzgl. 140 € Ü/V im Haus der Stille im Kloster Nütschau

Kursleitung: Pastorin Dr. Kirstin Faupel-Dreves (Pastorin der Nordkirche, Spiritualin der Perlen des Glaubens), Pastor Michael Brems (Koordinator der Krankenhausseelsorge der Nordkirche, psychologischer Berater und Supervisor)

Modul 3: „Raum und Andacht“ im Ratzeburger Dom

Perlen des Glaubens in Kirchenraum und Gottesdienst. Gerade im Bereich der Erwachsenenbildung sind die Perlen in vielfältiger Weise einsetzbar: zur Gestaltung von Glaubenskursen, im Bereich Kirchenpädagogik und zur Bereicherung der Gottesdienstkultur. Meistens entscheidet die Kirchenbank, wo wir im Gottesdienst sitzen und feiern. Mit den Perlen des Glaubens erschließen wir uns den Kirchraum aus anderen Blickwinkeln. So können wir an ungeahnten Ecken kleine Liturgien entdecken.

Termin: September 2019 (genauer Termin folgt)

Kosten: 150,- Kursgebühr zzgl. 160,-€ Ü/V im Christophorus Haus auf der Bäk bei Ratzeburg

Kursleitung: Pastorin Dr. Kirstin Faupel-Dreves (Spiritualin der Perlen des Glaubens), Pastorin Katharina Gralla (Gottesdienstinstitut der Nordkirche)

Zum Abschluss jedes Moduls erhalten die Teilnehmenden eine ausführliche Bestätigung der Kursinhalte, nach Abschluss aller Module ein Zertifikat „Multiplikator/in Perlen des Glaubens“.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich per Brief, Fax oder E-Mail an:

Amt für Öffentlichkeitsdienst, Therese Ouardi, Königstr. 54, 22767 Hamburg, Tel. 040/ 30620- 1100, Fax: 040/ 30620-1109, info@afoe.nordkirche.de

Mehr Informationen mit allen Kursangeboten finden Sie unter: www.perlen-des-glaubens.de

Programm der Evangelischen Akademie der Nordkirche

7. September, 18.00 Uhr – 8. September, 17.00 Uhr

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

Wenn Überzeugungen in Gewalt umschlagen

Religionen zwischen Friedensstiftung und Gewaltpotential

Weltweit sind kriegerische Auseinandersetzungen zur schrecklichen Normalität geworden. Dem Frieden der Welt zu dienen ist eine der vordringlichsten Aufgaben. Weder friedensethische Debatten noch das Analysieren von Kriegsursachen oder die Suche nach praktischen Wegen zu einem gerechten Frieden kommen an der Frage vorbei, welche Rolle Religionen in diesem Zusammenhang spielen.

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, ermäßigt 30 Euro,

EZ-Zuschlag 10 Euro

12. September, 18.30 Uhr

Rostock, Zentrum kirchlicher Dienste, Alter Markt 19

Im Land der Filet-Esser

Was passiert mit dem Rest? Fleisch ist kein Gemüse

Nur ein Drittel eines Schweinekörpers kommt auf unsere Teller. Der Rest findet Verwendung als Tierfutter, Rohstoff für Energie oder wird in den globalen Süden exportiert.

In letzter Zeit haben Gourmets den Genuss der Teile wiederentdeckt, die lange verschmäht wurden. Kennen Sie den Verein zur Förderung des Ansehens der Blut- und Leberwürste oder die Bewegung „nose to tail“?

Akademie-Studienleitung: Dr. Tanja Flehinghaus-Roux

In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt der Nordkirche

Vortrag und Gespräch

Anmeldung erbeten: rostock@akademie.nordkirche.de

Die Teilnahme ist kostenlos

14. September, 9.30 Uhr – 16.30 Uhr

Rostock, Zentrum kirchlicher Dienste, Alter Markt 19

Die Schule ist (k)ein religionsfreier Ort?

Umgang mit den Überzeugungen der Schülerinnen und Schüler

Gute Schule heute

Schülerinnen und Schüler bringen ihre religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen aus den Elternhäusern mit in die Klassenräume. Sie sind Teil der Vielfalt, auch und gerade an einem neutralen Ort wie der Schule. Mit der Zuwanderung hat dies noch zugenommen und stößt auf einige Verunsicherungen bei den Lehrkräften. Wir beschäftigen uns mit grundsätzlichen Fragen und diskutieren über den konkreten Umgang in den Schulen und die dazu nötigen Kompetenzen.

Akademie-Studienleitung: Cornelia Ewert, Claudia Kühnhirt

Im Rahmen der Arbeit der Regionalzentren für demokratische Kultur der Evangelischen Akademie

In Kooperation mit dem Pädagogisch-Theologischen Institut der Nordkirche

Fachtag

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 10 Euro

22. September, 9.00 Uhr – 18.00 Uhr

Abfahrt und Ankunft in Rostock, Treffpunkt wird den Teilnehmenden bekanntgegeben

„Ich bedaure nichts“

Auf den Spuren von Brigitte Reimann

Exkursion nach Neubrandenburg

Die lebenshungrige Schriftstellerin Brigitte Reimann zog 1968 von Hoyerswerda nach Neubrandenburg, wo sie bis zu ihrem frühen Tod 1973 lebte und arbeitete. In ihrem Frühwerk war sie dem Bitterfelder Weg verpflichtet. Mit der Zeit veränderten sich ihre politische Haltung und ihr literarischer Anspruch. Wie wird Brigitte Reimanns Werk heute wahrgenommen? Die Exkursion gibt einen Einblick in das Werk und das bewegende Leben dieser Schriftstellerin.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen

In Kooperation mit dem Besuchsdienst des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises Mecklenburg

Exkursion

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 25 Euro

28. September, 10.00 Uhr – 29. September, 14.00 Uhr

Lubmin, Bildungshaus am Meer, Gartenweg 5

Auf dem Weg zur digitalen Souveränität

Barcamp Medienpraxis Vorpommern

Medienakademie

Beim Barcamp kommen Menschen zusammen, die sich aktiv in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit digitalen Themen beschäftigen. Es bietet die Möglichkeit, eigene Erfahrungen weiterzugeben und/oder vom Wissen der anderen zu profitieren.

Es treffen sich Gleichgesinnte, die sich den Herausforderungen der digitalen Gesellschaft stellen und Medienkompetenz in Vorpommern stärken wollen.

Akademie-Studienleitung: Burkhard Schmidt

In Kooperation mit Identity Films Stralsund

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 30 Euro

28. September, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

Züssow, Hotel Ostseeländer, Gustav-Jahn-Straße 6

Gleichwertige Lebensverhältnisse als politisches Handlungsziel

Was bedeutet dies für die ländlichen Räume in Vorpommern?

Züssower Gespräche

Das Schaffen gleichwertiger Lebensverhältnisse in Stadt und Land wie in Ost und West wird immer wieder diskutiert. Welche konkreten Schritte sind notwendig und machbar, damit in strukturschwachen Regionen Dörfer und Kleinstädte als Wohnorte, Wirtschaftsstandorte und Freizeitorte für Menschen attraktiv werden oder

bleiben? Was braucht es an Miteinander von Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft, um solche lebenswerte Orte zu schaffen?

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser

In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA) der Nordkirche innerhalb des Forums Ländliche Entwicklung und Demografie sowie dem Regionalzentrum kirchlicher Dienste des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises

Fachtag

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Die Teilnahme ist kostenlos

28. September, 18.30 Uhr – 30. September, 13.30 Uhr

Zingst, Zingsthof, Landstraße 1

Meins oder Deins

Aspekte demokratischer Streitkultur

Familienakademie

„Meins!“, ein Aufschrei, der zum Beispiel einen Streit um ein beliebtes Spielzeug ankündigt. Wenn unterschiedliche Interessen im Leben aufeinander treffen, entstehen Konflikte. Sie gehören zum Alltag. In Familien wird Streiten gelernt: Streithähne werden beruhigt und Regelungen ausgehandelt. Wir werden verschiedene Perspektiven einnehmen, unterschiedliche Werte verstehen und kreative Lösungsansätze austauschen. Im Rahmen des Projektes „Empowered by Democracy“.

Akademie-Studienleitung: Claudia Carla, Cornelia Ewert

Im Rahmen der Arbeit der Regionalzentren für demokratische Kultur der Evangelischen Akademie

In Kooperation mit dem Jugendmigrationsdienst Stralsund des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, Kinder: 20 Euro

1. Oktober, 15.00 Uhr – 19.00 Uhr

Rostock, der genaue Ort wird kurzfristig bekanntgegeben unter www.akademie-nordkirche.de

Der NSU im Nordosten Deutschlands

Zum Umgang mit rechtsextremistischem Terror in Mecklenburg-Vorpommern
Mecklenburg-Vorpommern war nicht nur Rückzugsraum des sogenannten Nationalsozialistischen Untergrund (NSU). Mehmet Turgut wurde in Rostock ermordet, Banküberfälle fanden in Stralsund statt. Und es bleiben offene Fragen: Welche Verbindungen gab es zu rechtsextremistischen Kreisen in der Region? Wo steht das Bundesland in der Aufarbeitung, nachdem nun endlich ein parlamentarischer Untersuchungsausschuss eingerichtet worden ist?

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser

In Kooperation mit der Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus (BAGKR)

Fachtag

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Die Teilnahme ist kostenlos

Veranstaltungen im Haus der Stille, Weitenhagen

Schriftliche Anmeldungen an „Haus der Stille“, Hauptstraße 94, 17498 Weitenhagen, Telefon Büro Angelika Maroch: 03834 80330, anmeldung-hds@weitenhagen.de, Programm unter: <http://www.weitenhagen.de/>

07.09. – 09.09./05.10. – 07.10./16.11. - 18.11. OJC-SEELSORGEKURS

Seminar an drei Wochenenden. Die drei Wochenenden bilden eine Einheit und können nur als Ganzes belegt werden!

Ein Angebot für Laien wie auch für Vollzeitmitarbeiter in den Gemeinden. Neben der Vermittlung von Grundkenntnissen über psychologische und soziale Zusammenhänge sollen die Teilnehmer dazu angeregt und ermutigt werden, im Licht des Wortes Gottes in eine aktive Auseinandersetzung mit sich selbst zu kommen.

Infos und Anmeldung: anmeldung-hds@weitenhagen.de Team: Maria Kaißling, Rudolf J. M. Böhm und Team

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 67,00 €, Doppelzimmer 94,00 € pro WE, Verpflegung: 60,50 €, Kursgebühr: 30,00 €

20.09. – 23.09. Männerseminar „Mit dem Vaterunser auf dem Weg!“

Das Vaterunser umfasst alles, was unser Leben ausmacht. Wir werden versuchen, uns selbst in diesen Worten Jesu zu finden und den himmlischen Vater neu zu entdecken. Was uns heilig ist, was unser tägliches Brot ist, was uns aus Verstrickungen erlöst... – der Vaterunser-Weg in Groß Kiesow kann uns bei den einzelnen Bitten zur Anregung werden. Ein Seminar mit Impulsen, Gesprächen, Begegnungen und gemeinsamen Aktionen, die helfen, Beziehung bewusst zu gestalten und das eigene Potential zu entdecken.

Veranstalter: Offensive Junger Christen e. V.; Haus der Stille, Weitenhagen

Begleitung: Rudolf Böhm, Daniel Schneider, OJC Greifswald; Michael Wacker Weitenhagen

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 100,50 €, Doppelzimmer 141,00 €, Verpflegung: 92,50 €, Kursgebühr: 45,00 €

schriftliche Anmeldung bis 06.09.

08.10. – 12.10. Stille und Heilwerden

Das Ziel dieses Seminar ist es, Gottes Liebe und heilende Kraft spürbar zu erleben. Am Vormittag wollen wir in zeitweisem Schweigen erleben, wie Gott bei uns ist, unseren Sehnsüchten begegnet und uns eigentlich gemeint hat. Am Nachmittag bieten wir Übungen der Pessotherapie an und die Möglichkeit, eigene Anliegen zu bearbeiten.

Die Pessotherapie ist eine einzigartige Therapie, die anleitet unerfüllte Grundbedürfnisse durch neue Erinnerung zu befriedigen. Wir erfahren nachträglich, wie Gott uns durch ideale Eltern nach Seinem Schöpfungskonzept Seine Liebe erlebbar machen wollte.

Veranstalter: Marburger Kreis, Referenten: Bruder Wolfgang Novak, CFPB, Franziskanische Gemeinschaft „pace e bene“, Anne Polchau und Iliane Sauer

(systemische Familientherapie, Körper- Psychotherapie –PBSP (Pesso), christliche Seelsorge –IGNIS)

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 134,00 €, Verpflegung: 128,00 €, Kursgebühr: 240,00 €

schriftliche Anmeldungen bis 24.09.

21.10. – 25.10. Familienstellen – versöhnt mit Gestern

Raum für die Wirksamkeit der Gnade Gottes – eine Orientierungshilfe Struktur der 5-tägigen Veranstaltung: Die maximal 16 Teilnehmer stellen jeweils ihre eigene Herkunftsfamilie auf und werden durch intensive Gebetszeiten und zusätzliche seelsorgerliche Gesprächsmöglichkeiten begleitet.

Themen: • Beziehungsdynamiken der Herkunftsfamilie entdecken und verstehen • Verstrickungen durchschauen und Verletzungen der Heilung zuführen • Versteckte und offene Aufträge erkennen • Zugang zu Ressourcen und Fähigkeiten bekommen • die heilende Gegenwart Gottes erfahren • zu Wahrhaftigkeit und Freude durchbrechen

Veranstalter: Leben im Kontext e. V., Leitung der Aufstellungen: Rolf Gersdorf, Familientherapeut und Supervisor/Lehrsupervisor, Dortmund, <http://www.lebenimkontext.de>, <http://www.lebenimkontext.de/publikationen/74-buchfamilienstellen>

Beginn: Sonntag 18.20 Uhr mit dem gemeinsamen Abendessen, Ende: Donnerstag 13.00 Uhr nach dem Mittagessen

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 134,00 €, Doppelzimmer 188,00 €, Verpflegung: 124,50 €, Kursgebühr: 250,00 €

schriftliche Anmeldung bis 05.10.

26.10. – 28.10. Seminar für Menschen im Gesundheitswesen

„Ora et labora – mit Gott im Job“ Inspiration durch eine 1500 Jahre alten Ordensregel

Wir wollen uns damit beschäftigen, wie wir in unserer täglichen Arbeit Inspiration, Mut, Kraft aus der 1500 Jahre alten benediktinischen Lebensregel schöpfen können, vor dem Hintergrund theologischer, seelsorglicher, psychologischer, medizinischer und pflegerischer Aspekte.

Wir möchten uns austauschen über tägliche Erfahrungen und Fragestellungen, die uns immer wieder im Alltag begegnen und beschäftigen. Neben Impulsen und Möglichkeit zur Stille ist uns der Austausch wichtig, wie biblische Grundlagen im Gesundheitswesen lebbar sind, ganzheitliche Pflege sich als Christ(in) umsetzen lässt, wie Christsein im Berufsleben auch in leitender Position umgesetzt werden kann.

Begleitung: Dr. med. Ingrid Marinesse, Hamburg; Dr. med. Anja Martschewski, Stralsund; Pastor Michael Wacker, Weitenhagen

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 67,00 €, Doppelzimmer 94,00 €, Verpflegung: 60,50 €, Kursgebühr: 30,00 €

schriftliche Anmeldung bis 12.10.

01.11. – 04.11. Seminar: Was kommt nach dem Tod?

Gibt es Beweise für ein Leben nach dem Tod? Gibt es einen Zwischenzustand nach dem Tod vor der Auferstehung am Jüngsten Tag? Was ist das Totenreich? Woher

kommt der Begriff „Hölle“ und gibt es sie wirklich? Ewigkeit – eine langweilige Vorstellung? Wie ist das mit der leiblichen Auferstehung vorstellbar? Ist eine Feuerbestattung „unchristlich“? Wie richtet Gott die Menschen aus anderen Religionen? Ist es wichtiger, Gutes zu tun oder das Richtige zu glauben – oder schaut Gott auf etwas ganz anderes? Haben Sie auch noch Fragen? (Hoffentlich!)

Wir wollen versuchen, uns miteinander auf den Weg zu machen und nach Antworten zu suchen. Wenn Sie Ihre Bibel und ein offenes Ohr des Herzens mitbringen, wird Gott Sie nicht ohne Entdeckungen lassen!

Leitung: Pastor Michael Wacker, Weitenhagen

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 100,50 €, Doppelzimmer 141,00 €,

Verpflegung: 92,50 €, Kursgebühr: 45,00 €

schriftliche Anmeldung bis 18.10.

30.11. – 02.12. Stilles Wochenende für Studierende

In der Adventszeit innehalten und die Begegnung mit dem dreieinigen Gott suchen, die eigene Sehnsucht erspüren und neu zur Mitte finden. Wir werden nach einer Einführung an diesem Wochenende Wege in die Stille und ins Licht suchen, dabei eine längere Schweigezeit einhalten.

Biblische Impulse, Lobpreis, Angebot begleitender Gespräche und Tagzeitengebete sollen helfen, den eigenen inneren Weg zu finden. Das wunderschöne Gelände um das Haus der Stille mit seiner alten kleinen Dorfkirche geben Raum zum Aufatmen – für Leib und Seele.

Begleitung: Luise und Michael Wacker, Haus der Stille, Weitenhagen, Dr. Uwe Hein, Greifswald

Bezuschusste Kosten: 75 €

schriftliche Anmeldung bis 18.10.

06.12. – 09.12. Stille Tage zum Advent: „Wer Gott sucht, findet Freude!“

In kindlicher Vorfriede durch die Adventswochen gehen! Uns als Erwachsene in diesen drei Tagen auf die Suche machen, innehalten, in der Stille die Begegnung mit dem Erfinder der Freude erwarten. (Wege in die Stille und ins Licht, biblische Impulse, Abendmahlsfeiern zum Tagesabschluss, Angebot begleitender Gespräche.)

Begleitung: Luise und Michael Wacker, Weitenhagen; Petra Cohrs, Hamburg

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 100,50 €, Verpflegung: 92,50 €, Kursgebühr: 45,00 €

schriftliche Anmeldung bis 22.11.

Veranstaltungen in der HERMANN EHLERS AKADEMIE in Kiel

Niemannsweg 78, 24105 Kiel (<http://www.hermann-ehlers.de>)

Tel.-Nr.: 0431 389223, Fax: 0431 389238

- Gesprächskreis „Christ und Gesellschaft“ -

Glaube und Denken

Gesprächsreihe

30. Oktober, 6., 20. November, 4. und 11. Dezember 2018

Uhrzeit: jeweils 16:00 – 18:00 Uhr

Im Hinblick auf die Frage nach Gott gibt es seit jeher intensive Diskussionen darüber, in welchem Verhältnis Glaube und Denken zueinander stehen. Dabei werden Glaube und Denken oft als miteinander unvereinbar angesehen – es heißt dann, der Gottesglaube bedürfe keiner Bestätigung durch das Denken oder das Denken bedürfe des Glaubens nicht. Jedoch: Glaubensgewissheit und Denken sind aufeinander bezogen. In welcher Weise, das lässt sich im Neuen Testament besonders am Johannesevangelium zeigen. In Form der Lektüre ausgewählter Texte dieses Evangeliums geht die Gesprächsreihe dem Thema Glaube und Denken nach.

Referentin:

Dr. Monika Schwinge; emeritierte Pröpstin des ehemaligen Ev.-Luth. Kirchenkreises Pinneberg der ehemaligen Nordelbischen Kirche; Lehrbeauftragte an der Theologischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Was ist Wahrheit?

Die Frage nach der wahren Religion?

Dienstag, 11. September 2018

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Vortragsabend

Was Menschen meinen, glauben und für wahr halten, zeigt sich in einer Vielzahl verschiedener, oft gegensätzlicher Meinungen und Überzeugungen. Der Pluralismus der Wahrheitsansprüche, wie sie von Religionen, aber auch von Weltanschauungen und Ideologien erhoben werden, lässt es fragwürdig werden, ob es überhaupt die Wahrheit gibt. Theologisch verstanden ist die Wahrheit ein Gottesprädikat. Die Wahrheit liegt bei Gott. Wir sind unterwegs zur Wahrheit. Bedenkt man die Frage des Pilatus „Was ist Wahrheit?“ im Kontext des Johannesevangeliums, verbindet sie sich mit weiteren Fragen: Wie gehen wir mit Wahrheit um? Leben wir in der Wahrheit? Was ist wahres Leben? Insbesondere geht es dann auch um den Zusammenhang von Wahrheit und Freiheit. Die „wahre Religion“ will daran erkannt werden, dass sie Menschen zur Freiheit führt.

Referent:

Prof. Dr. Johannes von Lüpke war bis 2017 Professor für Systematische Theologie an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal/Bethel.

Trauer und Trotz.

Religiöses Kriegsgedenken nach 1918

Mittwoch, 28. November 2018

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Vortragsabend

Als vor einhundert Jahren der Erste Weltkrieg sein Ende fand, hatten die Kampfhandlungen fast zehn Millionen Tote gefordert, ganz zu schweigen von den Opfern von Hunger und Seuchen, von Vermissten und Verstümmelten. Überall in Europa setzte eine intensive Trauerarbeit ein. Die Schreckensbilanz war jedoch gerade für die Deutschen angesichts von Kriegsschuld und Niederlage kaum sinnvoll zu verarbeiten. Darum wurde die allfällige Trauer um Angehörige rasch durch eine religiöse Heldenverehrung überhöht, die auf künftige Rache vorbereiten sollte. Der Vortrag zeigt an ausgewählten Beispielen, wie sich Trauer und Trotz in der religiösen Erinnerungskultur der Weimarer Republik zu einem gefährlichen Cocktail vermischten. Neben dem Umgang mit Kriegerdenkmälern im kirchlichen Raum

werden auch Möglichkeiten einer versöhnlichen Europäischen Erinnerungskultur diskutiert.

Referent:

Prof. Dr. Tim Lorentzen ist ordentlicher Professor für Neuere Kirchengeschichte an der Theologischen Fakultät der Universität Kiel.

Wie Nonnen heute leben

Dienstag, 4. Dezember 2018

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Vortragsabend

Die Fernsehserie „Um Himmels Willen“ rund um das Leben der Nonnen im fiktiven bayrischen Klostertal gehört zu den meist gesehenen Produktionen im deutschen Fernsehen. – Doch was ist dran am Bild von Alltag und Leben der Nonnen, das die Serie vermittelt? Wie leben Nonnen heute tatsächlich? Und wie passt das traditionsreiche klösterliche Leben, basierend auf freiwilliger Besitzlosigkeit, Ehelosigkeit und Gehorsam, in unsere heutige Zeit?

Referentin:

Schwester Maria Magdalena, geb. Amely Jardin, Tochter eines Familienunternehmens, trat 1985 in die Ordensgemeinschaft der Franziskanerinnen von Münster/St. Mauritz in NRW ein. Seit 1999 lebt sie in Kiel, zunächst im Haus Michael, und war tätig in der Obdachlosenarbeit St. Heinrich. Seit 2003 leitet sie das Gästekloster „Haus Damiano“ am Krusenrotter Weg in Kiel Süd.

Jeweils Gesprächsleitung: Dr. Monika Schwinge

HEA – Gesprächskreis „Christ und Gesellschaft“

Vors.: Dr. Monika Schwinge, Pröpstin i. R.

Az.: 4243-0 (R Da)

Die IBAF-Qualifizierungszentren für Führung und Management in Hamburg und Kiel bieten für Führungskräfte und Führungsnachwuchs 2018 folgende Weiterbildungen und Seminare an:

Unser NEU gestaltetes IQ-Programm für Führung und Management 2019 ist da! Fordern Sie es gerne bei Frau Fäseke (040 30620-215) oder Frau Wasem (0431 6499-210) an!

Angebote in Hamburg

Führungsqualitäten

Das Anforderungsprofil und Rollenverständnis von Führungskräften in sozialen Organisationen hat sich verändert. Wer die Rolle als Führungskraft ausfüllen und dem Wandel der eigenen Organisation gerecht werden will, braucht Klarheit hinsichtlich der eigenen Führungsrollen und Führungsaufgaben.

Das Seminar besteht aus 3 x 2 Tagen mit den drei Grundbausteinen: Führungspersönlichkeit, Führungskompetenz und Führungsverhalten.

Termin: 07.01. - 08.01.2019
04.02. - 05.02.2019
25.02. - 26.02.2019, jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr
Kosten: € 840,00
Dozentin: Martina Wagner-Knoch

Konfliktmanagement

Konflikte gehören zum Arbeitsalltag einer Führungskraft. Der aktive und gelingende Umgang mit Konflikten trägt entscheidend zu einem guten Betriebsklima und damit zum Erfolg einer Organisation bei. Die in den Konflikten vorhandenen Energien können dann für ein höheres Wohlbefinden, eine zufriedenere Zusammenarbeit und zu besseren Arbeitsergebnissen genutzt werden. Wir möchten Sie dabei unterstützen, die in Ihrem Führungsalltag auftretenden Konflikte aktiver anzugehen und sicherer zu bewältigen.

Termin: 14. - 15.01.2018 und 11.02.2018, jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr
Kosten: € 390,00
Dozentin: Martina Wagner-Knoch

Persönliche Arbeitsstrategie und Effektivitätsmanagement in Hamburg

„Ich habe keine Zeit“ - dieser allbekannte Stoßseufzer in der Arbeitswelt beschreibt die Situation, in der sich viele Menschen befinden. Sie haben große Arbeitsmengen zu erledigen und stehen unter hohem Arbeitsdruck, so dass die Sorge entsteht, selbst das Wichtige nicht mehr zu schaffen.

Sie werden in diesem Seminar Methoden kennenlernen, die Ihnen mehr Freiraum in Ihrer täglichen Arbeit verschaffen. Diese sollen Sie dabei unterstützen, erfolgreich und gelassen Ihre Aufgaben zu bewältigen.

Termin: 18. - 19.03.2019, jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr
Kosten: € 290,00
Dozentin: Ursula Kall

Selbst- und Mitarbeiterführung mit System in Hamburg

In diesem Seminar lernen Sie ein faszinierendes wie effektives Persönlichkeitsmodell, das Enneagramm, kennen. Es hilft Ihnen, schneller auf den Punkt zu kommen und damit das Konfliktpotenzial zu reduzieren sowie herauszufinden, was Sie und Ihre Mitarbeitenden brauchen und motiviert. Selbst- und Menschenkenntnis sind Voraussetzung, um sich selbst und andere Menschen respektvoll und individuell zu führen. Seien Sie gespannt auf ein Instrumentarium, das Ihnen Ihren Umgang mit sich selbst und Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erleichtern wird.

Termin: 25. - 27.03.2019, jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr
Kosten: € 390,00
Dozentin: Ina Velke

Nähere Informationen zu den Angeboten in Hamburg und Veranstaltungsort:

IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management Hamburg
Stefanie Fäseke
Königstr. 54, 22767 Hamburg
Fon 040 306 20-215, Fax 040 306 20-333
E-Mail: stefanie.faeseke@ibaf.de, www.ibaf.de

Angebote in Kiel

Weiterbildung zur professionellen Management-Assistenz

Die Anforderungen an Gemeindefsekretärinnen und Chefsekretärinnen sind in den letzten Jahren enorm gestiegen. Diese Weiterbildung unterstützt Sie dabei, den gegenwärtigen und zukünftigen Herausforderungen am Arbeitsplatz souverän begegnen zu können. Was macht professionelles Kommunizieren aus? Wie kann ich erfolgreich und effektiv mit meinem Chef zusammenarbeiten? Wie wirke ich auf andere? Was sind meine Stärken und wo möchte ich mich weiterentwickeln? Wie kann ich meinen Chef entlasten und ihn wirkungsvoll unterstützen? Und wie kann ich Projekte und Veranstaltungen noch strukturierter und effizienter planen? Diese und andere Fragen werden in der Weiterbildung zur professionellen Management-Assistenz in systematischer und praxisbezogener Weise bearbeitet. Die Teilnehmenden lernen, wie sie ihr Know-How, ihre Persönlichkeit und ihre Kompetenzen wirkungsvoll einsetzen können und damit ihre Organisation energievoll nach vorne bringen können.

Umfang: 12 Tage

Start: 04.02.2019

Kosten: € 1.960,00

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne unsere **Informationsmappe** mit einer detaillierten Beschreibung der Weiterbildung zu.

Fachtagung für Management-Assistentinnen

Am **14.11.2018** von **13:00-17:00 Uhr** findet im IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management im Kieler Schloss die **Management-Assistenz-Fachtagung** statt und gibt Ihnen neue Impulse und Denkanstöße für Ihr Berufsleben. Es erwarten Sie Inputs zu folgenden Themen:

- Selbstführung in herausfordernden Zeiten (Jürgen Spincke)
- Schlagfertig statt sprachlos – überzeugend, konstruktiv und humorvoll kontern (Christine Gribat)
- Ich bin nicht perfekt und arbeite auch nicht daran – Der Unterschied zwischen Perfektion und Professionalität (Monica Deters)

Alle Sekretärinnen und Verwaltungskräfte aus Gemeinden und Kirchenkreisen sind herzlich eingeladen zu interessanten Vorträgen, Workshops, zum Netzwerken und zu Kaffee und Kuchen in fröhlicher, anregender und entspannter Atmosphäre.

Die Teilnahmegebühr beträgt € 50,00.

Gerne senden wir Ihnen unseren Tagungsflyer zu. Sie können ihn telefonisch unter der Nummer 0431 6499-210 oder per Mail über britta.wasem@ibaf.de anfordern.

Texte formulieren - klar, verständlich und überzeugend

Unternehmensbroschüren, Presseberichte und die Website sind oft das Erste, wo sich Interessenten und Kunden informieren. Diese Texte beschreiben die Angebote des Unternehmens, vermitteln das Know-how und das Image – mehr oder weniger passend. Was macht einen guten Text aus? Mit einem klaren inhaltlichen Aufbau, einer treffenden Kernaussage und etwas journalistischem Handwerkzeug, gelingt es, informative und überzeugende Texte zu schreiben. Die Teilnehmenden erarbeiten Textentwürfe für ihre Projekte und Unternehmen. Wenige einfache Regeln des journalistischen Schreibens helfen, Texte inhaltlich präzise und lesefreundlich zu

formulieren. Das Thema auf den Punkt zu bringen, wenn es darum geht zu informieren und die Leser emotional zu erreichen.

Termin: 01.11.2018, 9.00 - 16.30 Uhr

Kosten: € 180,00

Dozentin: Kerstin Kamrath

Besprechungsmanagement - Besprechungen zielorientiert und kreativ moderieren

In dieser Fortbildung lernen die Teilnehmenden, wie sie Besprechungen und Veranstaltungen mit effektiven Moderationsmethoden professionell und kreativ moderieren können. Neben dem Ablauf einer Moderation, verschiedenen Visualisierungstechniken und den Aufgaben des Moderators kommt u. a. der Umgang mit Störungen und Konflikten während der Moderation zur Sprache.

Zudem lernen die Teilnehmenden wie sie durch die Anwendung von Kreativitätstechniken auf neue Ideen kommen und diese weiterentwickeln können. Dieses Seminar eignet sich sehr gut, um Kompetenzen für die Moderation von Qualitäts-management-Zirkeln zu erwerben.

Termin: 12. - 13.11.2018, jeweils 9.00 - 16.30 Uhr

Kosten: € 290,00

Dozentin: Kerstin Kamrath

Nähere Informationen zu den Angeboten in Kiel und Veranstaltungsort:

IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management Kiel

Frau Britta Wasem

Kieler Schloss/Schlossplatz 1, 24103 Kiel

Fon 0431 6499-210, Fax 0431 6499-218

E-Mail: britta.wasem@ibaf.de, www.ibaf.de

AZ : 4890-1 KH Bt

Bothmann

Veranstaltungen Landesjugendpfarramt der Nordkirche

Die Freizeiten-Broschüre ist jetzt zu haben

Nach Abschluss unseres Forschungsprojekts „Evangelische Ferienfreizeiten unter der empirischen Lupe“ liegen nun die Ergebnisse als Broschüre vor.

Was berichten Kinder und Jugendliche darüber, was sie während einer Freizeit erleben und was bewegt sie noch im Nachhinein? Was wird jungen Menschen durch Ferienfreizeitangebote ermöglicht? Diese und weitere Fragen waren die Grundlage einer qualitativen Studie der Kolleginnen Dr. Katrin Meuche, Dr. Ina Bösefeldt und Dr. Cora Herrmann. Ziel der Studie war es vor allem, die Qualität von Ferienfreizeiten darzustellen, das Bildungspotential jugendverbandlicher Ferienfreizeiten zu beschreiben und Entwicklungsbedarfe für die konzeptionelle Weiterentwicklung von Kinder- und Jugendfreizeiten zu skizzieren. Für eine Schutzgebühr von 5 EUR zuzgl. einer Versandkostenpauschale kann die Broschüre in unserem Sekretariat bei Carina Westermann bestellt werden. Telefon 04522-507120 oder per Mail carina.westermann@jupfa.nordkirche.de

Landesweite Juleica-Arbeitstagung in MV

Zu einer Arbeitstagung lädt das Landesjugendpfarramt in Kooperation mit dem Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern ein. „Bei der Juleica-Arbeitstagung möchten wir in Erfahrungsaustausch treten, die Ausbildung und den Weg zur Juleica reflektieren und sie so für Gegenwart und Zukunft stark machen“. Eingeladen zu dieser Tagung sind alle Ausbildungsträger der Jugendleiter/-innen-Card, Jugendverbände, Juleicainhaber/-innen und aktive Ehrenamtliche sowie interessierte Organisationen der Jugendarbeit in Mecklenburg-Vorpommern.

Termin: Montag, den 10. September von 10 bis 16 Uhr.

Veranstaltungsort: Güstrow im Kongresszentrum Viehhalle.

Das detaillierte Programm und Anmeldeinformationen gibt's unter www.jupfa.nordkirche.de

Klimalotsen-Ausbildung 2019

Es ist soweit: die Termine für die Klimalotsen-Ausbildung im nächsten Jahr stehen fest. An vier Samstagen ist es möglich, jeweils von 10 bis 17 Uhr, das neue „Klar zur Wende“- Methodenhandbuch kennenzulernen und Ideen für die Arbeit mit Jugendgruppen rund ums Thema Umwelt, Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit mitzunehmen.

Die Termine sind: 27.4.2019., 22.06.2019, 17.08.2019, 09.11.2019.

Voraussetzung, um bei der Klimalotsen-Ausbildung mitmachen zu können, ist der Besitz einer Juleica und die aktive Mitarbeit in einer Kirchengemeinde oder im Kirchenkreis (z.B. bei einer Freizeit oder in einer Konfigruppe). Die Teilnahme an mindestens zwei Seminartagen kann als Fortbildung zur Verlängerung der Juleica angerechnet werden. Informationen dazu gibt es bei Steffi Auer, Referentin für Umweltbildung, Tel. 04522-507134 und Mobil 0160-4510550 und auch unter <https://www.klar-zur-wende.org>

Kurse im Medienbüro Hamburg

Das Medienbüro Hamburg, eine Einrichtung des Amtes für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche, bietet eine breite Palette an Fortbildungen im Medienbereich an: Suchen Sie ein Seminar zum Journalistischen Schreiben, zu Recherche oder den Sozialen Medien? Wollen Sie ihre stimmliche Ausstrahlung verbessern, gute Fotos machen oder mit dem Smartphone berichten? Dann sind Sie hier richtig.

Anmeldungen und Veranstaltungsort für die folgenden Seminare:

Medienbüro Hamburg, Königstraße 54, 22767 Hamburg

Tel.: 040 - 306 20 11 40, info@medienbuero-hamburg.de

Das komplette Programm des Medienbüro Hamburg finden Sie unter www.medienbuero-hamburg.de

Social Media, Einführung

Facebook, Twitter, Instagram, YouTube: Immer und überall werden Likes verteilt, wird geteilt und favorisiert. Sie merken, dass Sie an dem Thema nicht mehr vorbeikommen. In diesem Seminar fangen wir ganz von vorn an. Welche Plattformen gibt es und welche davon eignet sich wofür? Was bedeuten all die Abkürzungen? Muss ich überall mitmachen? Wie komme ich an Inhalte? Bringen Sie Ihre Fragen mit – wir

nehmen uns zwei Tage Zeit, um Antworten zu finden. Sie bekommen einen Überblick über die Plattformen, ihre Nutzer und Zielgruppen, Strategien und Konzepte.

Dozent: Alexander Becker, Journalist und Blogger
Termin: 8. September (je 9-18 Uhr), 9. September (9-17 Uhr)
Kursgebühr: 260,- €
Ort: Medienbüro Hamburg, Königstraße 54, 22767 Hamburg
Anmeldung: <http://medienbuero-hamburg.de/seminar-2837>

Sprechtraining

Ihre Stimme ist wie ein Fingerabdruck – individuell, einmalig und unverwechselbar. Klang, Qualität und Präsenz Ihrer Stimme sind entscheidend für den ersten Eindruck. Sie ist hörbarer Ausdruck Ihrer Person und Persönlichkeit. Wie funktioniert Ihre Stimme? Was können Sie mit der Stimme bewegen? Wie stellen Sie sich stimmlich dar und wie werden Sie wahrgenommen? Diesen Themen widmen Sie sich im Wochenkurs Sprechtraining. Sie arbeiten an Ihrer Stimme, Artikulation und an Ihrem Sprechstil. Sie üben anhand eigener oder fremder Texte und Situationen vor der Kamera, mit dem Mikro oder in kleinen Gruppen und Tandems. Zudem erfahren Sie, wie Sie sich selbstsicher und ausdrucksstark vor Publikum präsentieren können. Wir arbeiten mit Methoden aus der Rhetorik und der Sprecherziehung.

Dozent: Inge Hermann, Sprechtrainerin
Termin: 22. - 26. Oktober (je 10-17 Uhr)
Kursgebühr: 410,- €
Ort: Medienbüro Hamburg, Königstraße 54, 22767 Hamburg
Anmeldung: <http://medienbuero-hamburg.de/seminar-2844>

Neuer Termin: Bloggen für Einsteiger

Willkommen in der Welt der Blogger! Hier entwickeln Sie Schritt für Schritt Ihre professionelle Onlinepräsenz – kommen Sie gern ganz ohne Vorkenntnisse. Gemeinsam richten wir ein kostenloses Wordpress-Blog ein, erarbeiten ein Konzept und generieren Themenideen. In kurzen Theorie-Einheiten und praktischen Übungen lernen Sie, wie Sie Texte, Bilder und Videos in Ihr Blog einbinden. Zudem beschäftigen Sie sich mit passenden Formaten und dem richtigen Schreibstil. Sie lernen Verbreitungswege kennen und erfahren, wie Sie Leser gewinnen und halten können.

Dozent: Franziska Bluhm, Digitaljournalistin
Termin: 03. November (10-18 Uhr) und 04. November (9-18 Uhr)
Kursgebühr: 260,- €
Ort: Medienbüro Hamburg, Königstraße 54, 22767 Hamburg
Anmeldung: <http://medienbuero-hamburg.de/seminar-2865>

Der eigene Newsletter – Konzept, Strategie, Stil

Newsletter sind einfache und preiswerte Instrumente, um mit Lesern, Kunden oder anderen Zielgruppen in Kontakt zu bleiben. Wer ein paar Tipps berücksichtigt, kann sich langfristig eine treue Community aufbauen. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie einen professionellen Newsletter aufbauen. Gemeinsam schauen wir uns verschiedene Anbieter an, analysieren erfolgreiche Newsletter, entwickeln Erfolgskriterien und leiten eine mögliche Strategie ab. Dann setzen wir Newsletter auf, erarbeiten in Theorie-Einheiten und praktischen Übungen Format und Stil. Sie

lernen Verbreitungswege kennen und erfahren, wie Sie sich einen Abonnentenstamm erarbeiten können – ohne den Datenschutz zu verletzen.

Dozent: Franziska Bluhm, Digitaljournalistin
Termin: 17. November (10-18 Uhr) und 18. November (10-17 Uhr)
Kursgebühr: 260,- €
Ort: Medienbüro Hamburg, Königstraße 54, 22767 Hamburg
Anmeldung: <http://medienbuero-hamburg.de/seminar-2868>

Auf den Punkt formuliert – so verkaufen Sie Ihre Ideen

Machen Sie Ihre Redebeiträge einzigartig. Verkaufen Sie Ihre Ideen mit Struktur und guter Dramaturgie. Setzen Sie rhetorische Kniffe und kreative Techniken ein. Und sorgen Sie dafür, dass man Ihnen gerne zuhört. In diesem Seminar arbeiten wir daran, wie Sie andere Menschen von Ihren Ideen begeistern. In Übungen entdecken Sie, wie Sie mit einer pointierten Dramaturgie und einer sinnvollen Struktur Ihre Zuhörer gewinnen. Sie lernen, andere durch lebendige Sprache und anschauliche Beispiele zu faszinieren. Wir wenden Kreativtechniken an, mit deren Hilfe Sie überraschende Ansätze für altbekannte Themen finden. Sie lernen die Prinzipien des „Elevator Pitch“ kennen und üben, Ihre Beiträge auf das Wesentliche zu reduzieren.

Dozent: Christian Freymy, Moderator und Diakon
Termin: 8. Dezember (10-18 Uhr) und 9. Dezember (10-17 Uhr)
Kursgebühr: 260,- €
Ort: Medienbüro Hamburg, Königstraße 54, 22767 Hamburg
Anmeldung: <http://medienbuero-hamburg.de/seminar-2857>

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

Fortbildung Netzwerk Kirche

Einladung zur Langzeitfortbildung

Vielfalt – Leben

wahrnehmen und einbeziehen

inklusive Handlungskompetenz entwickeln für Gemeinden und kirchliche Einrichtungen

Das Netzwerk Kirche inklusive der Nordkirche bietet in Kooperation mit der Evangelischen Kirche von Berlin-Brandenburg – schlesische Oberlausitz einen 2. Durchgang der Langzeitfortbildung „Vielfalt – Leben“ an.

Die Fortbildung orientiert sich an den drei Handlungszielen Bewusstsein bilden, Zugänge eröffnen und Teilhabe gestalten. Im Mittelpunkt der Fortbildung steht die Entwicklung einer inklusiven Handlungskompetenz, die Vielfalt und Unterschiede von Lebenslagen in der täglichen Praxis aktiv einbezieht. Sie qualifiziert Mitarbeitende aus Gemeinden und kirchlich-diakonischen Einrichtungen, in der eigenen Praxis, der eigenen Organisation und im Gemeinwesen inklusive Prozesse anzuregen und zu etablieren.

Die Fortbildung gliedert sich in vier Module. Sie werden jeweils in der Perspektive der eigenen Person, den Handlungsfeldern Kirchengemeinden, kirchlicher Orte und dem Gemeinwesen bearbeitet.

Modul 1: Vielfalt und Unterschiede als Herausforderung und Ressource wahrnehmen und verstehen

Mo. 06.05.2019, 11 Uhr - Mi. 08.05., 15 Uhr, St. Ansgarhaus Hamburg
Modul 2: **Aufgeschlossenheit und Wertschätzung als Grundhaltung**

Mo. 16.09.2019, 11 Uhr - Mi. 18.09., 15 Uhr, Haus Lenzen an der Elbe
Modul 3: **Vielfalt und Unterschiede einbeziehen und nutzbar machen**

Mo. 27.01.2020, 11 Uhr - Mi. 29.01., 15 Uhr, St. Ansgarhaus Hamburg
Modul 4: **Mehrwert wahrnehmen und dauerhaft gestalten**

Mo. 11.05.2020, 11 Uhr - Mi. 13.05., 15 Uhr, Haus Lenzen an der Elbe
Dazu kommen noch:

- vier regionale Praxisgruppentreffen á 3 Stunden mit Praxisreflexion
- Planung, Durchführung, Reflexion und Präsentation eines, mit der Kursleitung abgesprochenen, Praxisprojektes im eigenen Arbeitsfeld
- Ein Abschlusstag mit Projektpräsentation und Zertifikat am 18.Juni 2020 in Hamburg

Teilnehmerzahl: max. 18 haupt- oder ehrenamtlich Mitarbeitende aus unterschiedlichen Handlungsfeldern in Kirche und Diakonie der Nordkirche und der EKBO

Kosten: 620,00 € für alle Kursblöcke. Hinzu kommen Kosten für Unterkunft und Verpflegung (ca. 700,00 € insgesamt)

Leitung: Martina Heesch, Jörg Stoffregen und Holger Bentele

Anerkennung der Fortbildung: Die Fortbildung ist landeskirchlich anerkannt.

Anmeldeschluss: 22. Februar 2019

Information und Kontakt:

Diakon Jörg Stoffregen, Referent Netzwerk Kirche inklusiv, Königstr. 54, 22767 Hamburg, Tel. 0160 - 90 60 43 75, joerg.stoffregen@seelsorge.nordkirche.de

Martina Heesch M.A., Referentin für Inklusion im Landesjugendpfarramt der Nordkirche, Koppelsberg 5, 24306 Plön, Tel.: 04522-507106, m.heesch@koppelsberg.de

AZ: 4890-1 KH Bt

Veranstaltungen Pädagogisch-Theologisches Institut

Feste feiern als „Leben und Lernen in der Schule“?

Zum Beispiel: Schöpfung und Erntedank im RU der Grundschule

Datum: 04.09.18

Feste gehören zum Menschsein; sie können und wollen auch das Schulleben und die Schulkultur bereichern. In welcher Weise können dabei spirituelle Aspekte eine Rolle spielen? Kann bei den Themen „Schöpfung“ und „Erntedank“ so etwas wie Schöpfungsspiritualität eine Rolle spielen? Kurzum: Gibt es neben dem „Durchnehmen“ von Inhalten noch andere vertretbare Formen unserer Arbeit? Wir werden uns mit diesen Fragen auseinandersetzen und nach verantwortungsvollen Wegen für den Unterricht suchen.

Leitung: Norbert Koch (PTI)

Zielgruppe: Grundschule/Förderzentren

IQSH-Nr.: REV0845

Ort: PTI Kiel

Zeit: 15 bis 18 Uhr

Kosten: 5,- €

Anmeldung: über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

Gemeinsam auf der Suche nach der Wahrheit

Zum aktuellen Stand der Ökumene

Datum: 06.09.18

Anhand der Themenkomplexe Rechtfertigungslehre, Fegefeuer und Jüngstes Gericht erläutert Frau Prof. Dr. Ulrike Link-Wieczorek die theologischen Positionen und den gegenwärtigen Stand der Ökumene. In Gruppenarbeit werden die einzelnen Themen vertieft. Die Veranstaltung bietet Grundlagen für die Fachtagung zum konfessionell-sensiblen Religionsunterricht am 21. bis 23. März 2019 im Kloster Nütschau.

Leitung: Hanna Grenz (IQSH), Marion Schöber (EBA), Sieglinde Kelm (PTI)

Referentin: Prof. Dr. Ulrike Link-Wieczorek (Systematische Theologie)

In Kooperation mit: IQSH, Erzbischöfliches Amt Kiel

Zielgruppe: Alle Schularten und -stufen

IQSH-Nr.: REV0851, vom IQSH als QLA-Veranstaltung anerkannt

Ort: PTI Kiel

Zeit: 15 bis 18 Uhr

Kosten: 5,- €

Anmeldung: über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

Sanfte Landung – Guter Start 2018-19

Grundkurs für pädagogische Fachkräfte in den ersten Berufsjahren an der Evangelischen Schule

Datum: 06. - 08.09.18, 08. - 10.11.18, 17. - 19.01.19, 14. - 16.03.19

Dieser Grundkurs soll Ihnen das Ankommen am neuen Arbeitsplatz erleichtern und Gelegenheit geben, die Besonderheiten des evangelischen Schullebens näher kennen zu lernen. Er soll Ihnen Raum geben, Fragen zu klären, die Sie bewegen, und Ihnen dabei helfen, auf der Grundlage eines reflektierten Selbstverständnisses Sicherheit in Ihrer pädagogischen Arbeit zu gewinnen. Sie erhalten Unterstützung, um Ideen zu entwickeln, wie Sie Ihren Beitrag in der je eigenen evangelischen Schule so leisten können, wie es zu Ihnen passt.

Durch einen abwechslungsreichen, praxisrelevanten Methoden-Mix, eine Rückkoppelung zur Praxisreflexion u. a. wird dabei das Gelingen des Praxistransfers sichergestellt. Die Methoden und Inhalte werden an die Bedürfnisse und Ziele der Teilnehmenden und an die entstehenden Arbeitsprozesse angepasst.

Geplante Kursthemen:

Modul 1: „Woran mein Herz hängt ...“ – Glaube, Religion, Spiritualität – und ich?

Modul 2: Worum geht's im Christentum und was heißt eigentlich Evangelisch-Sein?

Modul 3: Was ist das Evangelische an einer evangelischen Schule – und wo finde ich mich darin wieder?

Modul 4: Grundlegende Schlüsselkompetenzen für die pädagogische Praxis in einer evangelischen Schule.

Eine Teilnahme am Kurs ist nur möglich, wenn alle 4 Module belegt werden. Einen Flyer mit näheren Informationen finden Sie als Download auf unserer Website: pti.nordkirche.de/veranstaltungen

Kooperation mit IBAF und Schulstiftung der Nordkirche

Leitung: Carmen Bohnsack (PTI), Jürgen Spincke (Institut für berufliche Aus- und Fortbildung (IBAF))

Referent*innen: Carmen Bohnsack, Jürgen Spincke, sowie Expert*innen aus Wissenschaft, Schule, Kirche und ev. Trägerschaft zu spezifischen Themen

Zielgruppe: Pädag. Fachkräfte aus ev. Schule aller Schulstufen, auch geeignet für die, die schon länger an einer ev. Schule tätig sind.

Ort und Zeit:

Modul 1: Landhaus Schloss Kölzow, Am Park 5, 18334 Dettmannsdorf

06.09.2018, 15.00 Uhr - 08.09.2018, 15.00 Uhr

Modul 2: Edith-Stein-Haus, Invalidenstr. 20, 19370 Parchim

08.11.2018, 15.00 Uhr - 10.11.2018, 15.00 Uhr

Modul 3: Haus am Meer, Ostseeallee 5, 18225 Kühlungsborn

17.01.2019, 15.00 Uhr - 19.01.2019, 15.00 Uhr

Modul 4: Haus der Kirche „Sibrand Siegert“, Grüner Winkel 10, 18273 Güstrow

14.03.2019, 15.00 Uhr - 16.03.2019, 15.00 Uhr

Kosten: 600,00 € (EZ), 520,00 € (DZ)

Anmeldung: über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

„Welchen Hut habe ich heute auf?“

Seminar für Berufseinsteiger*innen an Gymnasien und Gemeinschaftsschulen

Datum: 07.- 08.09.18

Das Referendariat ist vorbei, der „echte“ Schulalltag beginnt – manche Frage bleibt: Wie fülle ich meine Rolle als Religionslehrer*in an meiner Schule konkret aus? Wie begegne ich den vermutlich besonderen Erwartungen anderer an mich und mein Fach? Wie finde ich einen schonenden Umgang mit meinen (zeitlichen) Ressourcen? Eingeladen sind alle RU-Kolleg*innen, die sich am Anfang ihrer Lehrer*innentätigkeit an Gymnasien oder Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe befinden.

Leitung: Nicole Hansen (PTI)

Referentin: Angela Grählert (IQSH), NN

Zielgruppe: Sek I, Sek II

IQSH-Nr.: REV0838

Sonstiges: Möglich ist eine Fortführung dieses Seminars im kommenden Jahr oder in Form regelmäßiger Teamtreffen.

Ort: Tagungszentrum Martinshaus, Kanalufer 48, 24768 Rendsburg

Zeit: 07.09.2018, 15.00 Uhr - 08.09.2018, 17.30 Uhr

Kosten: EZ 50 €, DZ 40 € (bitte Zimmerpartner*in angeben)

Anmeldung: über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

Erntedank in der Grundschule – auch heute noch?

Oder: Kommt das Danken aus dem Denken?

Datum: 12.09.2018

Wir leben davon, dass – von Anfang an – immer andere für uns da sind. Kann u.a. ein Nach-Denken darüber uns und den Kindern einen Zugang zur Feier des Dankes für die Ernte eröffnen? Genügt hier das Denken allein? Berühren bzw. wecken diese Themen auch so etwas wie eine spirituelle Seite in uns? Ist das eigentlich statthaft im Rahmen der öffentlichen Schule? Wir werden diesen Fragen im Blick auf den Religionsunterricht nachgehen und uns mit konkreten Unterrichtsmöglichkeiten auseinandersetzen.

Leitung: Pastorin Katharina Lohse

Referent: Norbert Koch (PTI)

Zielgruppe: Grundschule

IQSH-Nr. REV0864

Ort: Haus der Diakonie, Am Alten Amtsgericht 5, 24211 Preetz

Zeit: 15.30 - 18.00 Uhr

Kosten: keine

Anmeldung: bis zum 05.09.2018 bei Pn. Katharina Lohse, Tel.: 04381-4973

„Es ist Zeit!“

11. Jour Fixe in der Bibliothek des PTI Kiel

Datum: 19.09.18

„Es ist Zeit!“ Zeit wofür? Für was, für wen, auch für MICH? – Was ist eigentlich Zeit? Ideen von der „Zeit“ formulieren verschiedenste wissenschaftliche Disziplinen: Theologie, Philosophie, aber auch die Astrophysik oder Psychologie. In gemeinsamen Gesprächen wollen wir dem Phänomen der „Zeit“ (-knappheit) auf die Spur kommen und nach der Bedeutung in verschiedensten Lebensbereichen fragen. Bücher und Medien werden vorgestellt und können entliehen werden. Auch ein kleiner Imbiss wird gereicht.

Leitung: Nicole Hansen (PTI), Kirsten Gerlt-Langfeldt (PTI)

Zielgruppe: Alle Schularten und -stufen

IQSH-Nr.: REV0839

Ort: Bibliothek des PTI der Nordkirche, Gartenstr. 20, 24103 Kiel

Zeit: 19.00 - 21.00 Uhr

Kosten: 5 €

Anmeldung: bis 12.09.2018 über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

Werte-Orientierung als Thema der Schule

Fachkonferenz Religion in der Grundschule

Datum: 20.09.18

In unseren Schulen treffen unterschiedliche weltanschaulich und religiös geprägte Wertevorstellungen aufeinander, die im Alltag berücksichtigt werden wollen. Religionen tradieren u. a. eine Orientierung an grundlegenden Werten und Weisungen für das Leben der Einzelnen und der Gemeinschaft. Gibt es auch übergreifende Vorstellungen? Kann die so genannte „Goldene Regel“ hier eine Hilfe sein? Hätte sie Konsequenzen für unser Handeln? Eine praxisorientierte Suche nach Antworten.

Leitung: Angelika Koch (Hohlwegschule)

Referent: Norbert Koch (PTI)

Zielgruppe: Grundschule/Förderzentren

IQSH-Nr.: REV0846

Ort: Hohlwegschule Flensburg, Glücksburger Str. 38a, 24943 Flensburg

Zeit: 15.30 - 18.00 Uhr

Kosten: keine

Anmeldung: bis 13.09.2018 über hohlwegschule.flensburg@schule.landsh.de

Wie frei bin ich?

Demokratie und Freiheit erleben!

Datum: 20.09.2018

Was hat Demokratie mit mir und meiner Freiheit zu tun? Vielmehr als gedacht. Demokratie heißt nicht nur zu wählen oder politisch engagiert zu sein, sondern sich so zu verhalten, dass jedem demokratisch handelnden Menschen die größtmögliche Freiheit gewährleistet werden kann.

Ziel dieser Fortbildung ist es, einen Einblick in die Demokratiebildung zu erhalten. Gemeinsam werden erfahrungsorientierte Übungen erlebt, mit denen das Thema interaktiv im Religionsunterricht erarbeitet werden kann.

Leitung: Sieglinde Kelm (PTI)

Referentin: Imke Frerichs, Brot für die Welt im Diakonischen Werk SH

Zielgruppe: Klasse 8 - 10 (Sek I, BS)

IQSH-Nr. REV0873

Ort: PTI der Nordkirche, Gartenstr. 20, 24103 Kiel

Zeit: 15.00 - 18.00 Uhr

Kosten: 5 €

Anmeldung: bis zum 10.09.2018 über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

Schule öffnen mit „Lernen durch Engagement“ (LdE)

„Tu was für Andere und lern was dabei!“

Datum: 20.09.2018

Beim LdE bringen Schüler*innen das, was sie im Fachunterricht lernen, in Engagement im Gemeinwesen ein und erfahren so, dass ihr Handeln anderen etwas bringt. Von Klasse 1 - 10 lernen sie „in echt“, Verantwortung zu übernehmen, erfahren Selbstwirksamkeit und erwerben zudem Schlüsselkompetenzen fürs Berufsleben. Nach einer Einführung in die Grundlagen des LdE erhalten Sie anhand von Praxisbeispielen Anregungen zur Umsetzung in der Schule und entwickeln erste Ideen zu eigenen Projekten.

Leitung: Carmen Bohnsack (PTI)

Zielgruppe: Diese (schulinterne) Fortbildung ist offen für interessierte Lehrer*innen u. a. pädagogische Fachkräfte von weiteren Schulen (GS+Sek.I) in evangelischer und anderer Trägerschaft.

Ort: Freie Grund- und Gemeinschaftsschule Quickborn, Feldbehnstraße 55, 25451 Quickborn

Zeit: 15.00 - 18.00 Uhr

Kosten: keine

Anmeldung: bis zum 13.09.2018 über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

Einladung zum Tag der Offenen Tür in der Bibliothek des PTI der Nordkirche rund um Advent und Weihnachten!

Datum: 26.09.2018

Sind Sie auf der Suche nach neuen Ideen zur Gestaltung der Adventszeit in Ihrer Kita? Planen Sie ein Krippenspiel in Ihrer Gemeinde? Fehlt Ihnen noch die passende Geschichte oder anschauliches Legematerial für die Weihnachtsfeier oder für Gottesdienste?

Dann schauen Sie doch bei uns vorbei! Lernen Sie unser breitgefächertes Angebot an religionspädagogischen Materialien kennen.

Sie können bei uns am Tag der offenen Tür

- Materialpräsentationen rund um Advent und Weihnachten sichten
- Anregungen für den Medieneinsatz an ausgewählten Beispielen erhalten
- in gemütlicher Atmosphäre den ganzen Tag stöbern

- bei Kaffee und Kuchen entspannen
- Zeit zum Austausch mit Kolleg*innen finden
- an einer Bibliotheksführung teilnehmen

Wir freuen uns auf Sie!

Zeit: 10 - 18 Uhr

Ort: Bibliothek des PTI der Nordkirche, Gartenstraße 20, 24103 Kiel,

Anmeldung: unter Tel. 0431 55779-332, E-Mail: kiel@bibliothek.nordkirche.de

Sonstiges: Wenn Sie nähere Informationen zum Tag der offenen Tür erhalten möchten, lassen Sie sich bitte in unseren E-Mail-Verteiler aufnehmen.

Fachkonferenz: „Zeit ist Leben“

Mit Kindern über ein Lebens-Thema nachdenken

Datum: 23.10.2018

Zeit wird zunehmend als ein Lebensthema in unserer Gesellschaft begriffen und thematisiert. Gestehen wir der Zeit eigentlich auch eine religiöse Bedeutung zu? Im Religionsunterricht kann u. a. im Zusammenhang des „Theologisierens mit Kindern“ intensiver über die Zeit nachgedacht werden. Wir werden uns mit dem Ansatz der Kindertheologie und mit grundsätzlichen Fragen nach der Zeit beschäftigen und dabei zugleich Methoden und Materialien für die Praxis erproben und reflektieren.

Leitung: Nadine Warnecke (Grundschule Vogelsang)

Referent: Norbert Koch (PTI)

Zielgruppe: Grundschule

IQSH-Nr.: REV0865

Ort: Grundschule Vogelsang, Vogelsang 12, 24326 Ascheberg

Zeit: 15.30 - 18.00 Uhr

Anmeldung: bis 28.09.2018 über schule-vogelsang.ascheberg@schule.landsh.de oder Tel.: 04526 410

Fit und gesund im Lehrer*inberuf!?

Gesunde Selbststeuerung als Grundelement gelingender Schulkultur

Datum: 24. - 25.10.2018

Gesunde und vitale Lehrer*innen sind zentral für eine gute Schule. Häufig bestimmen Druck, Informationsflut und Veränderungen den Lehrer*inalltag. Unterschiedliche Erwartungen von verschiedensten Seiten müssen in den Blick genommen werden, um wirkungs-voll agieren zu können. Psychische Widerstandskraft und gesunde Selbstführung haben deshalb an zentraler Bedeutung gewonnen. Dieses Seminar soll Sie dabei unterstützen, selbstbewusst und aktiv die eigene Gesundheit im Beruf zu erhalten und zu fördern.

Leitung: Carmen Bohnsack (PTI)

In Kooperation mit: IBAF (Institut für Aus- und Fortbildung)

Zielgruppe: Alle Schularten und -stufen, Ev. Schule

Ort: Landhaus Schloss Közow, Am Park 5, 18334 Dettmannsdorf

Zeit: 24.10., 10.00 Uhr - 25.10.2018, 16.30 Uhr

Kosten: EZ 50,00 €; DZ 40,00 € (bitte Zimmerpartner*in angeben)

Anmeldung: bis 24.09.2018 über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

**Das Phänomen Scham - im Kontext von Schule, RU und Religionsgespräch
Jahrestagung ev. Religion an Berufsbildenden Schulen**

Datum: 15. - 17.11.2018

Schülerinnen und Schüler sind ebenso wie Lehrkräfte täglich einer Fülle von potenziellen Schamsituationen ausgesetzt, wenn z. B. im Religionsunterricht über den eigenen Glauben gesprochen wird. Damit stehen die Lehrkräfte vor besonderen Herausforderungen. Wird den Schampotenzialen im Religionsunterricht bewusst und professionell begegnet, kann er zu einem vorbildlichen Ort für eine insgesamt schamsensible Schul- und Unterrichtskultur werden.

Am Freitag wird Frau Dr. Daniela Haas Inputs mit praktischen Übungen verbinden.

Leitung: Sieglinde Kelm (PTI); Walter Lorenz (Vorsitzender der FAG); Peter Gregersen (Landesseminar für Berufliche Bildung)

Referentin: Frau Dr. Daniela Haas (4-jährige Arbeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des evangelischen Religionsunterrichts an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Religionslehrerin)

Kooperation: Landesseminar für Berufliche Bildung, FAG und PTI

IQSH-Nr.: BRE0013

Ort: Tagungszentrum Martinshaus, Kanalufer 48, 24768 Rendsburg

Zeit: 15.11.2018 Beginn: 9.30 Uhr bis 17.11.2018 ca.13.30 Uhr

Kosten: 100 € (EZ), 80 € (DZ mit Angabe des Zimmerpartners)

Anmeldung: bis zum 17.09.2018 unter pti.nordkirche.de/veranstaltungen mit Angabe des Zimmerwunsches, der Rechnungsadresse

**BEL-Jahrestagung: Ist guter RU auch Fundamentalismus-Prophylaxe? -
Theoretische und praktische Zugänge zu Tora, Bibel und Koran**

Datum: Do., 22.11 - Fr. 23.11.2018

Was sind die Fundamente der drei monotheistischen Religionen? Was schützt uns vor einem fundamentalistischen Umgang mit ihren grundlegenden Texten? Welche Chancen und Herausforderungen bietet der so genannte „Triolog“ (C. P. Sajak)? Wie verbinden wir die positiven Aspekte der unterschiedlichen religiösen Kulturen? Diese Fragen fordern uns heraus und können auch dazu beitragen, unsere eigene religiöse Sprachfähigkeit im Blick auf das Christentum und den RU neu in den Blick zu nehmen.

Leitung: Christiane Sinemus (BEL), Norbert Koch (PTI)

Referent*innen: Impulsvortrag: Michael Bruhn (Bibelzentrum Schleswig); Workshops: Sieglinde Kelm (PTI) für SekI; Norbert Koch für GS

Kooperation mit dem BEL

Zielgruppe: alle Schularten und Schulstufen

IQSH-Nr.: REV0868 QLA-anerkannt

Ort: Tagungszentrum Martinshaus, Kanalufer 48, 24768 Rendsburg

Zeit: Do., 22.11., 15.00 Uhr bis Fr., 23.11., 17.00 Uhr

Kosten: 40,00 € (bei EZ); 30,00 € (bei DZ, nur mit Angabe des Zimmerpartners)

Anmeldung: bis 24.09. über pti.nordkirche.de/veranstaltungen unter Angabe des Zimmerwunsches, Schulstufe und Rechnungsadresse

III. VERSCHIEDENES

Ökumenische FriedensDekade vom 11. - 21. November 2018 mit dem diesjährigen Motto „KRIEG 3.0“

Mit dem Motto „Krieg 3.0“ möchte der Trägerkreis der Ökumenischen FriedensDekade angesichts der Gefahr der Eskalation vorhandener Konflikte weltweit auf die potenziellen Gefahren eines dritten Weltkriegs aufmerksam machen. Dabei soll die weltweite Aufrüstungsspirale, die sich auch in den Finanzplänen der kommenden Jahre für den Verteidigungshaushalt in Deutschland widerspiegelt, kritisch hinterfragt werden. Zugleich will die FriedensDekade den Fokus auf die zunehmende Digitalisierung und Automatisierung kriegerischer Waffen legen. Ob Drohnen, Roboter oder Slaughterbots: Die Entwicklung unbemannter, eigenständig agierender Killermaschinen ist auf dem Vormarsch, um Kriege – auch in Form von Cyberwars – wieder führbar zu machen.

Die Materialmappe beinhaltet das diesjährige umfangreiche Arbeitsheft, den Bittgottesdienst, ein Gebetsleporcello für die zehn Tage der FriedensDekade, die Friedens-Zeitung sowie die Unterschriftenliste „Minderjährige in der Bundeswehr“.

Die Mappen können bestellt und abgeholt werden bei der

Arbeitsstelle Ökumene-Menschenrechte-Flucht-Friedensbildung,
Shanghaiallee 12, 20457 Hamburg, Fax: 040-36900269
e-Mail: Julika.Koch@oemf.nordkirche.de

sowie beim

Landeskirchenamt, Dezernat M,
Dänische Str. 21 - 35, 24103 Kiel,
Fax: 0431/9797-810, e-mail: sonja.boska@lka.nordkirche.de

Bitte bestellen Sie sowohl bei der Arbeitsstelle als auch beim Landeskirchenamt **schriftlich**.

Bestellungen in größerem Umfang bzw. zusätzliche Materialien erhalten Sie direkt bei:

Ökumenische Friedensdekade e.V., Beller Weg 6,
56290 Buch/Hunsrück. Tel. 06762/2261, Fax 06762/2995,
e-mail: material@friedensdekade.de,
Internet: www.friedensdekade.de

Az.: NK 1660-6

S. Boska

IV. ANLAGEN

./.